

Pflegeablauf am Abend

Körperpflege am Lavabo

aktualisiert.....

Zimmer	<ol style="list-style-type: none">1. Klient wartet im Rollstuhl im Zimmer 2 OG / Schmetterling an Tür2. Klient begrüßen3. Brille abziehen4. Klient im Rollstuhl entkleiden (Schuhe nach Möglichkeit anlassen) und Nachthemd anziehen5. Beide Armlehnen des Rollstuhls hochklappen und Vorderräder quer stellen6. WC-Stuhl vom Bad ins Zimmer holen und im rechten Winkel zum Rollstuhl stellen7. Drehscheibe vor Rollstuhl legen und Füße auf Drehscheibe stellen8. Klient unter den Armen um den Rücken fassen, aufstellen, drehen und auf den WC-Stuhl setzen
Badezimmer	<ol style="list-style-type: none">9. Klient ins Bad fahren und mit WC-Stuhl übers WC fahren10. Klient kurz allein lassen – ruft fertig11. In der Zwischenzeit im Zimmer Bett aufdecken – Decke auf Boden12. Klient im Intimbereich mit WC-Papier trocknen13. Klient mit WC-Stuhl vom WC zum Lavabo schieben14. Zähneputzen innen ohne Paste, aussen mit sehr wenig Paste (von hinten nach vorne)15. Mit Waschlappen Gesicht, Hals und Hände Waschen16. Klient ins Zimmer fahren
Zimmer	<ol style="list-style-type: none">17. Klient mit Duschstuhl ans Bett fahren (parallel)18. Drehscheibe vor Duschstuhl legen und Füße auf Drehscheibe stellen19. Klient unter den Armen um den Rücken fassen, aufstellen, drehen und auf den Bettrand setzen20. Duschstuhl und Drehscheibe entfernen21. Klient im Päckli (Beine und Oberkörper gleichzeitig) ins Bett auf den Rücken legen22. Kopf hochstellen23. Tagesschuhe ausziehen und Antirutschsocken anziehen, Slip anziehen24. Körper bis zur Taille zudecken25. Zwei Kissen am Bettende platzieren und die Füße darauf drapieren26. Maustisch rechts auf dem Bett platzieren.27. Rechte Hand auf den Tisch legen und die PC-Maus mit Klett an der Hand befestigen28. PC am Bettgalgen einschalten29. Notfallarmbanduhr anziehen30. Brille anziehen31. Rollstuhl an Ladegerät hängen

	32.Schauen was Klient noch braucht 33.Aufräumen und Verabschieden
--	--

Abläufe so genau wie möglich niederschreiben. Als zusätzliche Hilfe können Fotos (z.B. bei der Lagerung) eingesetzt werden. Ebenfalls muss bei der Pflege von Klienten mit Verlust der Lautsprache, eine Buchstabentafel bereit liegen.